

**Robert Stodulka**  
**Das Phänomen François Baucher**  
Sein Leben – Seine Lehre – Der Mythos

236 Seiten  
ISBN 978-3-930953-52-3  
€ 48,- (D), € 49,40 (A), SFr 72,60  
Wu Wei Verlag, 2009

François Baucher war sicherlich *der* Querdenker und Neuerer dessen, was wir heute unter der französischen Schule verstehen. Er gehört mit der von ihm entwickelten Reitlehre zu den am meisten und kontroversesten diskutierten Persönlichkeiten der Geschichte der Reitkunst.

Bis zur französischen Revolution bezogen sich alle Lehren der Dressur in Europa auf den iberischen Pferdetyp. Mit dem Siegeszug des englischen Vollblutpferdes mussten Ausbildungs- und Reitweise überdacht werden. François Baucher hatte revolutionierend erkannt, dass die neuen Pferdetypen mit dem System der „Ecole Ancienne“ nicht befriedigend dressiert werden konnten. Auf der Suche nach der reiterlichen Wahrheit und der Leichtigkeit verbrachte er Stunden in der Manege, beobachtete seine Pferde und analysierte sie. Auf diese Weise entdeckte er das System der fixierten Hand ebenso wie das „main sans jambes, jambes sans main“ – durch letztere Erkenntnis hatte Baucher die Größe, seine eigenen Lehrsätze zu verwerfen und seine auf minimale reiterliche Hilfen ausgerichtete Zweite Manier/Methode zu entwickeln.

In dem opulent bebilderten Buch, mit historischen sowie aktuellen Fotografien und hochwertigsten anatomischen Zeichnungen (die teils extra für dieses Buch angefertigt wurden und die die Auswirkungen der Arbeit Bauchers auf den Körper des Pferdes zeigen), widmet sich Robert Stodulka ausführlich dem Phänomen François Baucher und dessen Lehre und geht dabei detailliert auch auf den historischen Kontext ein, in dem Leben und Werk Bauchers zu sehen und zu verstehen sind. Stodulka analysiert Bauchers Lehren und Texte ausführlich und erklärt sie auch aus heutiger tierärztlicher Sicht unter biomechanischen, osteopathischen und physiologischen Gesichtspunkten.

„Das Phänomen François Baucher“ ist ein außergewöhnliches Geschenk für jeden bibliophilen Pferdeliebhaber und ein Standardwerk für alle Ausbilder, die sich auf der Suche nach einer weiteren reiterlichen Wahrheit offen zeigen!

**Robert Stodulka**, Dr.med.vet., studierte und promovierte an der Veterinärmedizinischen Universität Wien, an der er heute einen Lehrauftrag für Biomechanik und klassische Reitausbildung innehat. Seine reiterliche Laufbahn führte ihn bis auf die iberische Halbinsel, wo er sich mit der feinen, auf Légèreté basierenden Reitkunst in französischer Tradition auseinanderzusetzen begann. Als wissenschaftlicher Leiter und Gründer des „Europäischen Dokumentationszentrums für Reitkultur und Reitkunst“ des Graf Lehndorff-Instituts für Pferdewissenschaften, ist er neben seinen wegweisenden biomechanischen Arbeiten am Reitpferd stets bestrebt, das alte Wissen für die heutige Zeit wissenschaftlich und zeitgemäß aufzuarbeiten, sodass wir zum Wohle der Pferde vom Wissen der alten Meister profitieren können.

[www.wu-wei-verlag.com](http://www.wu-wei-verlag.com)

Wir danken Ihnen für einen Besprechungsbeleg, den Sie bitte senden an:

Medienbüro Gina Ahrend  
Hochfeld 11  
82343 Pöcking am Starnberger See  
DEUTSCHLAND

Tel. +49(0)8157/ 32 93  
Fax +49(0)8157/ 53 26  
[info@ahrend-medienbuero.de](mailto:info@ahrend-medienbuero.de)  
[www.ahrend-medienbuero.de](http://www.ahrend-medienbuero.de)